

Pfäffikon ZH, 22. Juli 2013

Kantonallager 2013 der Pfadi Aargau in Pfäffikon ZH

Die Pfadi Aargau ist im Mittelalter angekommen

Nach langer Vorbereitung und vielen Aufbauarbeiten in der vergangenen Woche hat das Kantonallager der Pfadi Aargau am Montag 22. Juli 2013 offiziell begonnen. Alle 26 Pfadiabteilungen aus dem Aargau sind auf dem Lagergelände in Pfäffikon ZH angekommen. Mit der grossen Eröffnungszeremonie am Abend ist die Reise ins Mittelalter geglückt. Zwei Wochen voller Abenteuer und unvergesslicher Momente erwarten die Kinder und Jugendliche im Kantonallager exkalabur.

Nach rund einer Woche ist die Aufbauphase im Kantonallager abgeschlossen. Für die rund 1300 Teilnehmer aus dem ganzen Aargau mussten auf dem Lagergelände einiges an Infrastruktur aufgebaut werden. Sanitäre Anlagen wie Wasserstellen und Toiletten, diverse Container und Unterstände, Küchen und Aufenthaltszelte, Türme und Dekorationsbauten sowie viele weitere Bauten wurden erstellt. 850 m Wasser- und 1700 m Stromleitungen wurden verlegt, 1300 Militärböden geknüpft und 2500 Schrauben verbaut. Sämtliche Bauten im Lager wurden von Fachleuten auf ihre Sicherheit hin überprüft. Nun sind letzten Werkzeuge und Baumaschinen versorgt. Alles ist bereit für die zwei Wochen Lagerleben auf dem Ruetschberg bei Pfäffikon ZH.

Am Montagmorgen sind die Pfadiabteilungen mit den Kindern und Jugendlichen im Lager angekommen. Aus dem ganzen Kanton Aargau reisten die Pfadis mit ihrem Gepäck per Bahn und Bus oder sogar mit dem Velo an. Auch je eine Gastabteilung aus Hannover und aus Israel fand den Weg als Besucher ins Kantonallager. Nach der Ankunft stellten sie ihre Zelte auf und richteten sich ein. Zuvor haben die Leiterinnen und andere Helfer die Küchen- und Aufenthaltszelte bereits aufgebaut. Rund 1100 Teilnehmer und 200 Helfer sind nun anwesend. Begleitet werden sie vom eigenen Lagerradio „fanfare fm“, hörbar auf 92.5 MHz in der Nähe des Lagergeländes oder per Livestream auf www.exkalabur.ch. Täglich bieten die Radiomacher nun ein spannendes und abwechslungsreiches Pfadiradioprogramm. Pakete von zu Hause, Briefe und Karten werden mit der eigenen Lagerpost verteilt. Die Teilnehmer können sich auch untereinander Nachrichten per Post zukommen lassen. Auch eine Lagerzeitung, das „exkalablatt“, berichtet regelmässig über das aktuelle Geschehen.

An der Eröffnungsfeier am Abend versammelten sich erstmals alle Teilnehmer auf dem Hauptplatz. Mit einem Theater wurden die Pfadis auf das Lagermotto „exkalabur - entdecke das Mittelalter“ eingestimmt. Die Pfadis helfen dem Drachen Spyro bei der Rückkehr in Mittelalter. Mithilfe des Schwerts „exkalabur“, welches aus einem Stein

gezogen wurde, öffneten alle das Tor zum Mittelalter. Gemeinsam wurde zum Abschluss der eigens komponierte Lagersong gesungen. Spyro der Drache, Ritter, Mägde, Zauberer und viele weitere mittelalterliche Gestalten bevölkern nun den Lagerplatz. Der offizielle Start des Kantonallagers „exkalabur“ ist erfolgt. Während den nächsten zwei Wochen verbringt die Pfadi Aargau ein unvergessliches Lager auf dem Ruetschberg.

Pfadi Aargau - Abenteuer ohne Ende

In unseren Pfadigruppen erlernen wir, selbst aktiv zu sein, Verantwortung zu übernehmen und für andere einzustehen. Diese Gruppen werden von Jugendlichen geleitet, die eine breite, anwendungsorientierte Ausbildung durchlaufen haben. Die Pfadi Aargau ist der kantonale Verband der Pfadis im Aargau. Wir zählen 2'000 Mitglieder und sind in 26 lokalen Abteilungen organisiert. In der ganzen Schweiz engagieren sich mehr als 8'000 junge Erwachsene ehrenamtlich als Pfadi-Leiterinnen und -Leiter.

www.pfadiaargau.ch

Weitere Informationen

www.exkalabur.ch

medien@exkalabur.ch

Kontaktnummer für Medien während dem Lager: 044 950 90 80